

RS Vwgh 2004/3/17 AW 2003/04/0046

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 17.03.2004

Index

10/07 Verwaltungsgerichtshof

58/02 Energerecht

Norm

MinroG 1999 §116 Abs1 Z4;

MinroG 1999 §116 Abs1 Z5;

MinroG 1999 §116 Abs1 Z6;

MinroG 1999 §116 Abs1 Z7;

MinroG 1999 §116 Abs1 Z8;

MinroG 1999 §116 Abs1 Z9;

MinroG 1999 §81 Z2;

MinroG 1999 §82;

MinroG 1999 §83;

VwGG §30 Abs2;

Rechtssatz

Nichtstattgebung - Abweisung einer Berufung in einer Angelegenheit nach dem Mineralrohstoffgesetz (MinroG) - Die von der beschwerdeführenden Gemeinde vorgebrachten "negativen Auswirkungen auf den regionalen Fremdenverkehr" sind kein in § 116 Abs. 1 Z 4 bis 9 sowie §§ 82 und 83 MinroG genanntes Interesse und können daher von der Beschwerdeführerin nicht als subjektives Recht nach § 81 Z 2 MinroG und somit auch nicht als unverhältnismäßiger Nachteil nach § 30 Abs. 2 VwGG geltend gemacht werden.

Schlagworte

Unverhältnismäßiger Nachteil

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2004:AW2003040046.A02

Im RIS seit

04.06.2004

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at